



Medienmitteilung

Sperrfrist: 20.7.2020, 8.30 Uhr

09 Bau- und Wohnungswesen

Bauausgaben in der Schweiz 2019: Provisorische Daten

Bauinvestitionen stagnieren auf Vorjahresniveau

Die Bauausgaben sind 2019 im Jahresvergleich um nominal 0,2% gestiegen. Die Bauinvestitionen in Hochbauprojekte sanken gegenüber dem Vorjahr um 0,9% und jene in Tiefbauprojekte erhöhten sich um 3,9%. Dies zeigen die provisorischen Resultate der Baustatistik 2019 des Bundesamts für Statistik (BFS).

Die gesamten Bauausgaben setzen sich aus den Bauinvestitionen und den öffentlichen Unterhaltsarbeiten zusammen. Sie stiegen im Jahr 2019 um 0,2% (real -0,4%). Im Jahr 2018 hatten die provisorischen Bauausgaben um 2,1% und 2017 um 0,8% zugenommen. Die Ausgaben in öffentliche Unterhaltsarbeiten stiegen gegenüber 2018 um 2,7%. Die Bauinvestitionen, also Bauausgaben ohne öffentliche Unterhaltsarbeiten, verharrten auf dem Vorjahresniveau.

Mehr Investitionen in den Umbau, weniger in den Neubau

Die Investitionen in Umbauprojekte stiegen gegenüber dem Jahr 2018 um 4,7% und die Investitionssumme in Neubauprojekte nahm im Jahresvergleich um 2,7% ab. Die öffentlichen Auftraggeber – also Bund, Kantone und Gemeinden – investierten weniger in den Neubau (-7,2%) und mehr in den Umbau (+8,8%). Gleich verhielt es sich bei den privaten Auftraggebern, diese erhöhten die Investitionen bei den Umbauprojekten (+2,2%), derweil die Investitionssumme bei den Neubauprojekten um -1,4% gesunken ist.

Positive Entwicklung der Tiefbauinvestitionen

Die Investitionen in Tiefbauprojekte erhöhten sich im Jahresvergleich um 3,9% und jene in Hochbauprojekte nahmen um 0,9% ab. Die öffentlichen Auftraggeber investierten mehr in den Tiefbau (+2,9%), hingegen nahmen die Investitionen in den Hochbau (-1,8%) ab. Auch die privaten Auftraggeber investierten weniger in den Hochbau (-0,7%) und erhöhten die Investitionssumme in den Tiefbau (+8,3%).

Ausblick auf 2020

Der Arbeitsvorrat (Ausgaben) für das Folgejahr 2020 der im Bau befindlichen Bauprojekte (inkl. öffentliche Unterhaltsarbeiten) hat sich per Stichtag 31.12.2019 um 1% gegenüber dem Vorjahresstichtag erhöht.

Erläuterungen

Die in dieser Medienmitteilung publizierten Resultate sind provisorisch. Es werden die Initialdaten des Jahres 2019 mit den Initialdaten des Jahres 2018 verglichen und als provisorische Veränderungsrate ausgewiesen. Der Vergleich dieser Initialdaten erlaubt eine erste Schätzung der Entwicklung. Aufgrund von Nachmeldungen, Aktualisierungen etc. durch die Datenlieferanten ist die Datenqualität der Initialdaten nicht genügend, um absolute Werte auszuweisen. Die bereinigten absoluten Werte des Jahres 2019 werden im Folgejahr publiziert.

Die **Bauinvestitionen** umfassen sämtliche Ausgaben, die bei der Realisierung eines Bauwerks anfallen. Die Kosten beinhalten alle Vorbereitungsarbeiten, die reinen Baukosten, alle fest eingebauten Einrichtungen, die der spezialisierten Nutzung eines Bauwerks dienen, die Umgebungsarbeiten sowie alle Erschliessungsarbeiten innerhalb der Grundstücksgrenzen und alle Baunebenkosten. Nicht eingeschlossen sind die Kosten für den Erwerb des Grundstücks, die Erschliessung ausserhalb der Grundstücksgrenzen, die Kosten für die Ausstattung mit mobilen Gegenständen sowie die Ausgaben der privaten und öffentlichen Unterhaltsarbeiten. Die **Bauausgaben** beinhalten sowohl die Bauinvestitionen als auch die Ausgaben der öffentlichen Unterhaltsarbeiten.

Der **Arbeitsvorrat (Ausgaben)** umfasst die Bauinvestitionen sämtlicher Bauprojekte, die sich im Bau befinden für das Jahr 2020 und die vorgesehenen Ausgaben der öffentlichen Unterhaltsarbeiten des Jahres 2020.

Die **privaten Auftraggeber** umfassen sämtliche Auftraggeber neben den öffentlichen Auftraggebern (Bund, Kantone, Gemeinden), d.h. die institutionellen Anleger, die Versicherungen, die Banken, die privaten Gas- und Elektrizitätswerke, die Privatbahnen, die Bauunternehmungen und Immobiliengesellschaften sowie die Privatpersonen und die übrigen Anleger.

Auskunft

INFO BAU, BFS, Sektion Konjunkturerhebungen, Tel.: +41 58 467 23 70,
E-Mail: info.bau@bfs.admin.ch
Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot

Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2020-0412
Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch
Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch
BFS-Internetportal: www.statistik.ch

Verfügbarkeit der Resultate

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Keiner Stelle wurde ein privilegierter Zugriff auf diese Medienmitteilung gewährt.

T1 Prozentuale Veränderung der Bauausgaben¹⁾ nach Art der Bauwerke und nach Art der Arbeiten

<i>Provisorische Zahlen</i>	Gesamttotal	Tiefbau	Hochbau
Art der Arbeiten	Ausgaben 2019	Ausgaben 2019	Ausgaben 2019
	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Total Bauausgaben	0,2	3,4	-0,7
Öffentliche Unterhaltsarbeiten	2,7	2,1	3,8
Total Bauinvestitionen	0,0	3,9	-0,9
Neubau	-2,7	-6,9	-2,0
Umbau, Erweiterung	4,7	13,2	1,6

1) Öffentliche Unterhaltsarbeiten inbegriffen

T2 Prozentuale Veränderung der Bauausgaben¹⁾ nach Art der Auftraggeber und nach Art der Arbeiten

<i>Provisorische Zahlen</i>	Gesamttotal	Öffentliche Auftraggeber	Private Auftraggeber
Art der Arbeiten	Ausgaben 2019	Ausgaben 2019	Ausgaben 2019
	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Total Bauausgaben	0,2	1,2	-0,3
Öffentliche Unterhaltsarbeiten	2,7	2,7	-
Total Bauinvestitionen	0,0	0,7	-0,3
Neubau	-2,7	-7,2	-1,4
Umbau, Erweiterung	4,7	8,8	2,2

1) Öffentliche Unterhaltsarbeiten inbegriffen

T3 Prozentuale Veränderung der Bauinvestitionen nach Art der Bauwerke und nach Art der Auftraggeber

<i>Provisorische Zahlen</i>	Gesamttotal	Tiefbau	Hochbau
Art der Auftraggeber	Investitionen 2019	Investitionen 2019	Investitionen 2019
	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Total Bauinvestitionen	0,0	3,9	-0,9
Total öffentliche Auftraggeber	0,7	2,9	-1,8
Total private Auftraggeber	-0,3	8,3	-0,7

**T4 Prozentuale Veränderung des Arbeitsvorrates (Ausgaben)¹⁾
der im Bau befindlichen Bauprojekte (Stichtag 31.12.2019) für das Folgejahr 2020
nach Art der Bauwerke und Art der Arbeiten**

<i>Provisorische Zahlen</i>	Gesamttotal	Tiefbau	Hochbau
Art der Arbeiten	Arbeitsvorrat 2020 (Ausgaben)	Arbeitsvorrat 2020 (Ausgaben)	Arbeitsvorrat 2020 (Ausgaben)
	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Total Bauausgaben Arbeitsvorrat	1,0	9,3	-2,9
Öffentliche Unterhaltsarbeiten	5,4	4,5	7,2
Total Bauinvestitionen Arbeitsvorrat	0,3	11,1	-3,5
Neubau	-3,1	-11,7	-1,1
Umbau, Erweiterung	6,1	29,8	-8,9
1) Öffentliche Unterhaltsarbeiten inbegriffen			